# Bericht 2026 zu den Mauersegler-Standorten Brugg-Windisch

## Königsfelden

Im 2. Jahr nach der Sanierung der Kirche Königsfelden haben wir am 10. April 2026 die erste Kontrolle durchgeführt. Es wurde kontrolliert, ob alle Deckel noch richtig verschlossen sind und die Nester für das Brutgeschäft bereit sind, wenn die Mauersegler ankommen.

Am 19. Juni trafen sich 4 Personen bei warmem Sommerwetter zum ersten Monitoring. Bei 52 Brutpaaren (44/2025) konnten insgesamt 96 Junge (80/2025) gezählt werden.
Am 10. Juli fand das 2. Monitoring und die Kontrolle der eingesetzten Mauersegler mit 8 Personen statt. Erneut mussten 3 Jungvögel eingesetzt werden, was sich als schwierig erwies, da nicht mehr viele passende Bruten zu finden waren.
Ab dem 18. Juni hatten wir Temperaturen zwischen 30 und 39 Grad und diese fielen bis Mitte Juli am Tag nie unter 30 Grad. Deshalb haben viele junge Mauersegler an anderen Standorten ihre Nester zu früh verlassen und die Pflegestationen waren überfüllt.
Die Brutplätze im «Estrich» der Kirche sind durch die langen Schlitze zwischen Mauer und Dachrinne besser belüftet. Diese jungen Mauersegler sind in einer komfortableren Lage und dadurch konnten 11 Pfleglinge in verschiedenen Nestern platziert und aufgezogen werden.



Am 10. Juli wurden drei markierte Jungvögel in verschiedenen Brutplätzen in Königsfelden eingesetzt. Die Markierung dient der Wiedererkennung der Pfleglinge bei der Nachkontrolle.

Am 11. September fand die Schlusskontrolle mit 3 Personen statt. 56 Brutpaare (49/2025) haben erfolgreich 120 Junge (117/2025) aufgezogen und wir sind gespannt auf die nächste Brutsaison, ob der Bestand weiter zunimmt.

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2021 | Jungvögel | 79 | 53 | | 21 | 10 | 163 | 1 | |
| | Brutpaare | 37 | 23 | | 9 | 5 | 74 | | 3 neue BP, 2 Nester 3 tote Juv. |
| | | | | Alpensegler | | | | | 2.20 J/BP |
| 2022 | Jungvögel | 59 | 51 | 4 Eier | 19 | 20 | 148 | 0 | Nest 24 und 25 Alpensegler |
| | Brutpaare | 34 | 23 | 2 | 11 | 8 | 78 | | 5 neue BP |
| | | | | | | | | | 1.90 J/BP |
| 2023 2024 | Monitoring von aussen, Kästen sind am Gerüst befestigt. Erst 2025 wieder normales Monitoring möglich. | | | | | | | | |
| 2025 | Jungvögel | 67 | 28 | | 8 | 9 | 117 | 5 | |
| | Brutpaare | 30 | 12 | | 4 | 3 | 49 | | |
| | | | | | | | | | 2.38 J/BP |
| 2026 | Jungvögel | 69 | 30 | | 12 | 9 | 120 | 11 | |
| | Brutpaare | 32 | 14 | | 6 | 4 | 56 | | |
| | | | | | | | | | 2.14 J/BP |

2.48 Durchschnittlicher Bruterfolg (Junge) pro Paar

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer.

*11.11.2026 / Renate Erb*

# Werkhof

Im Frühjahr erneuerten wir die etwas in die Jahre gekommene Infotafel beim Werkhof Brugg. Die neue Tafel ist über verschiedene QR-Codes mit anderen Informationen über Mauersegler verlinkt. An der Exkursion vom 18. April 2026 anlässlich der DV von BirdLife Schweiz in Brugg haben wir die neue Infotafel vorgestellt und inoffiziell eingeweiht.




Mitte April 2026 haben Röbi Tröndle und Dani Bürgi mit der FW-Drehleiter die Mauerseglerkästen geöffnet. Die beiden Routiniers machten dies wie immer ohne Beisein von uns.

Der Abschluss (Reinigen und Verschliessen der Kästen) fand am Donnerstag, 17. Sept. 2026 in bewährter Weise zusammen mit Röbi Tröndle vom Werkhof Brugg mit der Hebebühne der IBB statt. Da Röbi in diesem Jahr in Pension geht, ist es sein letzter Einsatz. Wir werden ihn in dieser Funktion und als vertrauten Kollegen, sowie seine Kenntnisse über und seine Freude an den Mauserseglern sehr vermissen!

Während der Brutzeit führten wir zwei Einflugkontrollen durch. Die erste am 22.06.2026 machten Edith und ich alleine. Am 07.07.2025 nahmen nebst Fritz Schärer und Maggie sechs weitere Vereinsmitglieder teil, darunter auch zwei Teilnehmer des diesjährigen Grundkurses. Dabei genossen wir neben der «Zählarbeit» auch den persönlichen Austausch.



Beobachtung und Zählung der Mauersegler-Anflüge am 7. Juli 2026 mit insgesamt 10 Teilnehmern.

**Danke allen Helferinnen und Helfern!**

In diesem Jahr waren **56 der total 84 Nistkästen** besetzt und damit 7 mehr als im Vorjahr – ein absoluter Rekord. Seit der Erweiterung 2014 ist die Belegung (fast) kontinuierlich gestiegen und pendelte sich in den letzten Jahren beim Wert von 57% ein. Diese gute Nistkastenbelegung wurde allerdings getrübt durch markante Verluste bei den Jungvögeln, die wegen der anhaltenden Hitzeperiode Juni bis August auch an diesem Standort in grosser Zahl aus den aufgeheizten Nistkästen sprangen und verendeten. In den Nistkästen fanden wir hingegen nicht mehr tote Jungvögel als in anderen Jahren.

(Die Anzahl der Jungvögel kann hier nicht ermittelt werden)

| Jahr | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Besetzte Nester | 19 | 26 | 31 | 42 | 41 | 36 | 44 | 47 | 49 | 48 | 49 | 56 |

## Schwarzer Turm

Nach den Erfahrungen im Vorjahr beschlossen wir, die vier Brutplätze in den Mauernischen vor der Brutzeit mit Kieselgur vorzubehandeln, um die Entwicklung der Lausfliegen einzudämmen. Am 20. April 2026 trafen wir uns mit Fritz Schärer und trugen zwei Rucksäcke mit Kies hinauf zu den Mauersegler-Nistplätzen. Nachdem wir die Nischen mit neuem Kies angefüllt hatten (bodeneben mit den Einlagebrettern), wurde jede Nische mit einer Ladung Kieselgur besprüht. Bei der Nische unten rechts, die während zwei Jahren von Strassentauben besetzt war, hatten wir bereits beim Abschluss im Vorjahr die Zugänge mit schweren Steinen blockiert. Mit Erfolg: es waren keine Tauben mehr in dieser Brutnische und sie wurde wieder von Mauerseglern besetzt.

Das Resultat dieser Massnahme konnten wir direkt an der Entwicklung und dem Verhalten der Brut in der Webcam-Nische mitverfolgen. Nachdem die Brutnische Anfang Mai von einem Brutpaar besetzt war, schlüpften am 8. Juni zwei Jungvögel. Die Brut verlief um einiges ruhiger als die «verunglückte» Erstbrut im Vorjahr. Obwohl auch ab und zu Lausfliegen zu sehen waren, entwickelten sich die jungen Mauersegler bestens und dank der guten Futtersituation in diesem trockenen Sommer verliessen sie die Brutnische am 21. Juli. Von allen Mauerseglern litten wohl die Brutpaare im Schwarzen Turm am wenigsten unter der Sommerhitze.



Ansonsten sind wir immer mal wieder zu den Brutplätzen im Schwarzen Turm raufgestiegen, um Pfleglinge einzusetzen resp. die Akzeptanz durch die «Pflegeeltern» zu kontrollieren (Gewichtskontrolle).

Am 29.06.2026 führten wir eine Gesamtkontrolle durch und am 17.09.2026 die Schlusskontrolle und Reinigung zusammen mit Fritz Schärer. In den insgesamt 4 Brutnischen und 12 Kastenboxen fanden wir **10 besetzte Nester** (Vorjahr 12) und konnten **31 Jungvögel** (Vorjahr 29) zählen, was nochmals einen deutlich verbesserten Bruterfolg gegenüber dem Vorjahr ergibt (3.1 JV/BP). Hinzu kommen noch **4 Pfleglinge**, die durch **3 Brutpaare** aufgefüttert wurden. 5 von 12 Nistplätzen in den Kästen Ost und Süd blieben unbesetzt, aber alle 4 Brutnischen waren benutzt.

### Pfleglinge

| | |
|---|---|
| Eingesetzte Mauersegler in Königsfelden | 11 Jungvögel (versch. Herkunft), 9 x Gewichtskontrolle |
| Eingesetzte Mauersegler im Schwarzen Turm | 4 Jungvögel (alle von Oftringen), 2 x Gewichtskontrolle |

Edith hat zwischen dem 22. Juni und 26. Juli mehrere Mauersegler aufgefüttert, Vitamine verabreicht und sie dann eingesetzt oder direkt freigelassen, einmal Fussballplatz Villnachern, sonst Areal Königsfelden (diese wurden sofort von vorbeifliegenden Mauersegler-Trupps «aufgenommen»). Bei zwei Individuen wurden sicherheitshalber Checks in der Tierarztpraxis Brugg durchgeführt (einmal mit Röntgen).



24. Juli 2026: Ein Mauersegler gelangte in die Klosterkirche und «strandete» schlussendlich am Boden. Die Empfangsdame an der Kasse konnte ihn bergen, wir holten ihn ab, liessen ihn in der Tierarztpraxis durchchecken und Edith fütterte ihn bis zur Freilassung in Königsfelden nach zwei Tagen. Bemerkenswert scheint uns die Tatsache, dass gesund gepflegte Mauersegler, die für den Abflug bereit sind, längstens nicht immer nur von der Hand wegfliegen, sondern oftmals direkt vom Boden.

Siehe auch Artikel GA: https://wp.birdlife-brugg.ch/wp-content/uploads/2026/08/GA_Mauersegler-Notstand.pdf

*11.11.2026 / Beni und Edith Herzog, Fritz Schärer*